

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **27 (2012)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Autorinnen und Autoren

Seiten 4–7:

Lukas Högl
Archäologe
Binzmühlestrasse 399/13
8046 Zürich

Seiten 8–11:

Andreas Renggli
Kommunikationsberater und
Redaktor
Polarstern GmbH
Löwenplatz 5
6004 Luzern
andreas.renggli@
polarstern.ch

Seiten 12–15:

Prof. Dr. Bettina Koehler
Institut Mode Design
FHNW, HGK
Kasernenstrasse 23
4058 Basel
bettina.koehler@fhnw.ch

Seiten 16–17:

Stefanie Brunswiler
Assistentin PR/Marketing
Stadt Baden, Kultur
Klößlerli, Melligerstrasse 19
5401 Baden
stefanie.brunswiler@
baden.ag.ch

Bildnachweise:

Cover:

Andreas Renggli

Seiten 4–7:

Lukas Högl

Seiten 8–11:

Andreas Renggli

Seiten 12–15:

Jeanmaire & Michel

Seite 16 und 17 links:

Archiv Museum Langmatt,
Stiftung Langmatt, Sidney
und Jenny Brown, Baden

Seite 17 mitte:

Stadtarchiv Baden

Seite 17 rechts:

Private Leihgabe

Seiten 19 rechts, 20 und 21:

Boris Schibler, NIKE

Seite 22 links:

Joël Wirz

Seite 22 rechts:

Anna Biemek

Seite 25 links:

Superpositions

Seite 25 rechts:

Archäologie Baselland

Seite 35:

Boris Schibler, NIKE

NIKE

Die Nationale Informations-
stelle für Kulturgüter-
Erhaltung NIKE, Mitglied
der Schweiz. Akademie der
Geistes- und Sozialwis-
senschaften SAGW sowie
von Europa Nostra, setzt
sich für die Erhaltung der
Kulturgüter in der Schweiz
ein. Ihre Tätigkeit gründet
auf den Schwerpunkten
«Sensibilisierung», «Koor-
dination» und «politische
Arbeit». 35 Fachverbände
und Publikumsorganisationen
bilden den Verein NIKE. Ein
Verzeichnis der Mitglieder
findet sich im Internet: www.nike-kultur.ch

Leiterin

Dr. Cordula M. Kessler
cordula.kessler@nike-kultur.ch

Redaktion

Boris Schibler
boris.schibler@nike-kultur.ch

Europäische Tage

des Denkmals
Daniela Schneuwly-Poffet
daniela.schneuwly@nike-kultur.ch
Myriam Schlesinger
myriam.schlesinger@nike-kultur.ch

Wissenschaftliche Mitarbeit

Andrea Nützi Poller
andrea.nuetzi@nike-kultur.ch

Sachbearbeitung,

Administration und Finanzen
Susanna König
susanna.koenig@nike-kultur.ch
Elisabeth Lauper-Berchtold
elisabeth.lauper@nike-kultur.ch

Lino Gross
lino.gross@nike-kultur.ch

NIKE

Kohlenweg 12 Postfach 111
CH-3097 Liebefeld
T 031 336 71 11
F 031 333 20 60
info@nike-kultur.ch
www.nike-kultur.ch
www.nike-culture.ch
www.hereinspaziert.ch
www.venezvisiter.ch

NIKE-Bulletin

28. Jahrgang Nr. 3 | 2012

Das NIKE-Bulletin erscheint
sechs Mal pro Jahr in einer
Auflage von jeweils 2400
Exemplaren (bestätigt WEMF
2011). Für den Inhalt ihrer
Beiträge zeichnen allein
die Autoren und Autorinnen
verantwortlich.

Jahresabonnement

CHF 70.– / € 68.–
(inkl. Versandkosten)
Einzelheft: CHF 16.– / € 18.–
(inkl. Versandkosten)

Übersetzungen

Médiatrice Traductions, Alain
Perrinjaquet, Le Noirmont

Layout

Jeanmaire & Michel, Bern

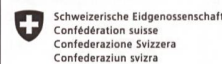
Druck

Varicolor, Bern



Das NIKE-Bulletin wird
unterstützt von

Bundesamt für Kultur



Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Ufficio federale della cultura UFC
Uffizi federal da cultura UFC

und

Schweiz. Akademie der
Geistes- und Sozialwissen-
schaften SAGW



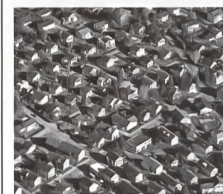
ISSN 1015-2474

Termine

Heft 4 | 2012

Redaktionsschluss 29.05.12
Inserateschluss 14.06.12
Auslieferung 30.07.12

Raumplanung



Heft 5 | 2012

Redaktionsschluss 23.07.12
Inserateschluss 09.08.12
Auslieferung 17.09.12

Service

Heft 6 | 2012

Redaktionsschluss 03.09.12
Inserateschluss 20.09.12
Auslieferung 05.11.12

Klang

Insertionsbedingungen

1/1 Seite
193 x 263 mm CHF 1200.–

½ Seite quer
193 x 128 mm CHF 650.–

½ Seite hoch
93 x 263 mm CHF 650.–

¼ Seite quer
193 x 60 mm CHF 350.–

¼ Seite hoch
93 x 128 mm CHF 350.–

4. Umschlagseite
CHF 2000.–

Einstecker
CHF 1000.–

Preise für Farbinserate
auf Anfrage.



Die Nike in Gips

Ein Bild von faszinierender, fast beabsichtigt scheinender Unvollkommenheit, dennoch wirkt sie majestätisch. Gar engelsgleich erscheint sie dem heutigen Betrachter. Sie ist Siegesbotin, Namensgeberin, und zugleich ein berühmtes Beispiel für die Kunstfertigkeit antiker Bildhauer. Die Rede ist von der Nike von Samothrake, welche im Pariser Louvre residiert. 1863 wurde sie von französischen Archäologen beim Kabirenheiligtum auf der

ägäischen Insel Samothrake zerbrochen aufgefunden. Die Göttin aus parischem Marmor wurde Stück für Stück wieder zusammengesetzt und nach Frankreich verfrachtet. Spätere Grabungen brachten neue Teile der Statue zu Tage, doch Kopf und Arme sind bis heute unauffindbar.

Die um 190 vor Christus entstandene Nike hat ihren Weg auch in die Schweiz gefunden: 14 Jahre lang prangte die Siegesgöttin auf dem Titel des NIKE-Bulletins. Und bereits im Jahr 1892 gelangte sie

als Gipsabguss in die Basler Skulpturhalle, wo sie nun gleichsam die Galionsfigur zu deren 125-Jahr-Jubiläum bildet. Die Gipsabguss-Sammlung ist damit das älteste Fachmuseum der Stadt. In ihren Räumen finden sich über 2200 Gipsabgüsse antiker Skulpturen von Göttern, Kaisern, Sterblichen und Tieren. Weltweit einmalig lässt sich hier die Vereinigung der gesamten Bauplastik des Athener Parthenon betrachten und studieren. Dem Besucher bietet sich eine eindrückli-

che Zusammenstellung griechischer und römischer Meisterwerke. Nun feiert die Skulpturhalle einen bedeutenden Geburtstag. Das ganze Jahr über finden Sonderführungen und -veranstaltungen zum Jubiläum statt, welches am 22. Oktober gefeiert wird. Die Nike von Samothrake «schwebt» indessen überlebensgross als Gipsabguss über den Feierlichkeiten.

www.skulpturhalle.ch

Lino Gross

Mitgliederorganisationen NIKE

Arbeitsgemeinschaft für die Provinzial-Römische Forschung in der Schweiz ARS
Arbeitsgemeinschaft für die Urgeschichtsforschung in der Schweiz AGUS
Arbeitsgemeinschaft für Historische Anthropologie der Schweiz AGHAS
Arbeitsgemeinschaft Prospektion AGP
Arbeitskreis Denkmalpflege AKD
Archäologie Schweiz AS
Berner Heimatschutz BHS
Bund Schweizer Architekten BSA
Domus Antiqua Helvetica DAH
Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA
Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK
Gesellschaft für Schweiz. Unterwasserarchäologie GSU
ICOM Schweiz – Internationaler Museumsrat
ICOMOS – Landesgruppe Schweiz
Konferenz der Schweizer Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger KSD
Konferenz Schweizerischer Kantonsarchäologinnen und Kantonsarchäologen KSKA
Memoriav
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit SAM
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Fundmünzen SAF
Schweiz. Burgenverein SBV
Schweiz. Ethnologische Gesellschaft SEG
Schweiz. Gesellschaft für Historische Bergbauforschung SGHB
Schweiz. Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur SGTI
Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde SGV
Schweiz. Interessengemeinschaft zur Erhaltung von Graphik und Schriftgut SIGEGS
Schweiz. Verband für Konservierung und Restaurierung SKR
Schweizer Arbeitsgemeinschaft für Klassische Archäologie SAKA
Schweizer Heimatschutz SHS
Schweizer Kunstverein SKV
SIK-ISEA Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft
Verband der Museen der Schweiz VMS
Verband historischer Eisenbahnen der Schweiz HECH
Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz VKKS
Vereinigung des Archäologisch-Technischen Grabungspersonals der Schweiz VATG
Vitrocentre Romont – Schweiz. Forschungszentrum für Glasmalerei und Glaskunst

Vorstandsmitglieder der NIKE

Präsident	Dr. Hans Widmer	alt Nationalrat, Kantonsschullehrer
Quästor	Jürg Winzenried	ehem. Mitglied Leitung Kunstmuseum Bern
	PD Dr. Armand Baeriswyl	Leiter Ressort Archäologische Untersuchungen beim archäologischen Dienst des Kantons Bern
	Dr. Beat Eberschweiler	Leiter Abteilung Archäologie & Denkmalpflege des Kantons Zürich
	Dr. Marie-France Meylan Krause	Directrice «Site et Musée romains d'Avenches»
	Dr. Oliver Martin	Sektionschef Heimatschutz und Denkmalpflege im Bundesamt für Kultur BAK
	Jean-François Steiert	Conseiller national, délégué aux affaires intercantionales du Département de la formation et de la jeunesse du canton de Vaud
	Alfred R. Sulzer	Jurist, Vizpräsident Domus Antiqua Helvetica DAH
	Prof. Dr. Stefan Wuelfert	Leiter Fachbereich Konservierung und Restaurierung der HKB

Organisations membres

Association pour l'Archéologie Romaine en Suisse ARS
Groupe de travail pour les recherches préhistoriques en Suisse GPS
Groupe de travail suisse en anthropologie historique AGHAS
Groupe de travail prospektion GTP
Groupe de travail protection du patrimoine GTP
Archéologie Suisse AS
Ligue bernoise du Patrimoine LBP
Fédération des Architectes Suisses FAS
Domus Antiqua Helvetica DAH
Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA
Société d'histoire de l'art en Suisse SHAS
Société pour l'archéologie sous-marine suisse GSU
ICOM Suisse – Conseil international des musées
ICOMOS – Section nationale suisse
Conférence Suisse des Conservatrices et Conservateurs de Monuments CSCM
Conférence Suisse des Archéologues Cantonaux CSAC
Memoriav
Groupe de travail suisse pour l'archéologie du Moyen Age et de l'époque moderne SAM
Groupe suisse pour l'étude des trouvailles monétaires GSETM
Association Suisse «Châteaux forts»
Société Suisse d'Ethnologie SSE
Société Suisse d'Histoire des Mines SSHM
Association Suisse d'Histoire de la Technique et du Patrimoine Industriel ASHT
Société Suisse des Traditions Populaires SSTP
Association Suisse pour la conservation des biens culturels libraires, documentaires et d'oeuvres graphiques SIGEGS
Association suisse de conservation et restauration SCR
Association suisse d'archéologie classique ASAC
Patrimoine Suisse PS
Société Suisse des Beaux-Arts SSBA
SIK-ISEA Institut Suisse pour l'Etude de l'Art
Association des musées suisses AMS
Union des chemins de fer historiques de Suisse HECH
Association Suisse des Historiens et Historiennes de l'art ASHHA
Association suisse du personnel technique des fouilles archéologiques ASTFA
Vitrocentre Romont – Centre suisse de recherche sur le vitrail et les arts du verre